
Subject: Selbsttest: Senkt grüner Tee das DHT-Niveau im Blut?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 08 Jan 2007 12:37:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Freunde,

es wird gemunkelt, dass grüner Tee DHT im Blut senken kann. Wenn dem so WÄRE, dann müsste man das doch im Blut nachweisen können, oder?

Könnte ich mir mein DHT-Wert messen lassen, danach ein paar Tassen grünen Tee trinken und dann 1 Std. später nochmals Blut abnehmen lassen? Wenn grüner Tee tatsächlich DHT senken sollte, müsste der DHT-Wert nach der 2. Blutabnahme ja eigentlich geringer sein als bei der 1. Blutabnahme.

Könnte man so einen Selbsttest machen oder hat das schon wer vor mir ausprobiert?

Subject: Re: Selbsttest: Senkt grüner Tee das DHT-Niveau im Blut?

Posted by [Unkreativer](#) on Mon, 08 Jan 2007 13:28:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Seit-2007-volles-haar schrieb am Mon, 08 Januar 2007 13:37Hallo Freunde,

es wird gemunkelt, dass grüner Tee DHT im Blut senken kann. Wenn dem so WÄRE, dann müsste man das doch im Blut nachweisen können, oder?

Könnte ich mir mein DHT-Wert messen lassen, danach ein paar Tassen grünen Tee trinken und dann 1 Std. später nochmals Blut abnehmen lassen? Wenn grüner Tee tatsächlich DHT senken sollte, müsste der DHT-Wert nach der 2. Blutabnahme ja eigentlich geringer sein als bei der 1. Blutabnahme.

Könnte man so einen Selbsttest machen oder hat das schon wer vor mir ausprobiert?

Also wenn überhaupt müsstest Du schon hochdosierte Kapseln zu Dir nehmen müssen.

Und das Ganze über einen längeren Zeitraum. In Frage käme da ein Labor welches DHT messen kann und das Du am besten übers Internet erreichst.

Aber es hätte bei Dir überhaupt keinen Sinn, da 1. Finasterid einen so starken Einfluss auf die DHT-Konzentration hat. Und 2. Du das ganze öfter durchführen müsstest, um ein statistisch annehmbaren Wert zu erreichen, da die normalen Schwankungen auch beachtet werden müssen.

Subject: lest euch das mal durch

Posted by [fred102](#) on Mon, 08 Jan 2007 17:17:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.regrowth.com/hairloss-forums/viewthread.cfm?f=5&mp;t=15616>

habs nicht ganz gelesen, aber soweit ich gelesen habe, haben die einen weiteren Effekt von green tea nicht erwähnt, der einen Teil von deren Verwirrung klären könnte. Green tea hemmt nicht nur 5AR type I sondern reguliert auch die Androgen-Rezeptor-Expression runter, zumindest in Krebszellen hier :

<http://www.nature.com/onc/journal/v19/n15/full/1203511a.html>

Die Diskussion enthält auch nützliche Infos zu dem Soja-Thema um das es neulich ja auch bei uns wieder ging.

Krass ist der Unterschied zwischen black tea und green tea, schaut euch das unbedingt an. Vermutlich sollte man doch lieber dieses EGCG (falls überhaupt; ich nehms nicht) anstatt das komplette green tea bzw. anstatt normale green tea extract. Der ebenfalls in der Diskussion erwähnte In-Vitro-Haarversuch war mit EGCG (Epigallocatechin-Gallat) , nicht mit green tea extract.

"Mice treated with black tea tended to have a greater serum testosterone concentration (34.4%, $P = 0.50$) and had a 72% lower DHT concentration than controls ($P < 0.05$), suggesting that black tea may contain components that inhibit the activity of 5-reductase, an enzyme that converts testosterone to the more bioactive DHT. Green tea tended to increase serum testosterone and DHT levels by 73.8% ($P = 0.14$) and 194% ($P = 0.076$), respectively. The combination of SPC and green tea reduced serum levels of DHT ($P < 0.05$).

Here is the whole study <http://jn.nutrition.org/cgi/content/full/133/2/516#SEC2>. "

Aromatase-Hemmungs-Aspekt von green tea wird auch noch erwähnt, gute Diskussion.

Subject: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [fred102](#) on Mon, 08 Jan 2007 23:08:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Grünen Tee saufen mit dem Ziel den DHT-Spiegel im Blut zu senken ist sehr wahrscheinlich ein Mega-Eigentor.

<http://jn.nutrition.org/cgi/content/full/133/2/516#SEC2>.

"Mice treated with black tea tended to have a greater serum testosterone concentration (34.4%, $P = 0.50$) and had a 72% lower DHT concentration than controls ($P < 0.05$), suggesting that black tea may contain components that inhibit the activity of 5-reductase, an enzyme that converts testosterone to the more bioactive DHT. Green tea tended to increase serum testosterone and DHT levels by 73.8% ($P = 0.14$) and 194% ($P = 0.076$), respectively. The combination of SPC and green tea reduced serum levels of DHT ($P < 0.05$)."

by 194% also um ca. 200% Das bedeutet also eine VERDREIFACHUNG des ursprünglichen DHT-Serum-Levels

Also von DHT-Senkung keine Spur bei green tea, ganz im Gegenteil ! Ausser man kombiniert

green tea mit Soja-Produkten
(SPC = soy phytochemical extract).

Also dem Artikel zufolge wäre man mit black tea sowohl bezüglich Prostata-Krebs-Vorbeugung als auch DHT-Senkung besser bedient als mit green tea (wenn man mal das SPC weglässt).

"Androgen is a prerequisite for the development of benign prostatic hyperplasia and prostate cancer. In the prostate, testosterone is rapidly and irreversibly converted to a more biologically active metabolite, DHT, by catalysis of 5-reductase. EGCG has been shown to inhibit the growth of prostate cancer cells in vitro (36) and in vivo (37) through mechanisms that might involve inhibition of type I 5-reductase (37). In this study, black tea reduced serum levels of DHT (Fig. 2 D), suggesting that black tea may have bioactive components that inhibit the conversion of testosterone to DHT, presumably via inhibition of 5-reductase in this SCID-LNCaP animal model. It is unclear whether black tea theaflavins, EGCG and/or other components are responsible for this function in vivo.

On the other hand, green tea did not reduce the serum level of DHT, but instead tended to increase it ($P = 0.076$) (Fig. 2 D), and we found that green tea treatment did not inhibit tumor growth (Fig. 1 A). Green tea contained more EGCG than black tea (Table 1) , and studies have shown that EGCG inhibits the activity of 5-reductase (38). These results derived from our animal model suggest that, although EGCG may be a potent antitumor agent in green tea and inhibit 5-reductase activity, green tea contains other constituents that may counteract EGCG's antitumor activity, in part by counteracting its modulation of 5-reductase activity. Further research is required to identify these constituents and study their effects and/or their interactions with other components on prostate cancer. Our results demonstrate the importance of evaluating the benefit of whole tea products, rather than just isolated tea catechins or EGCG, on prostate cancer prevention because other tea constituents may play important roles."

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [glockenspiel](#) on Mon, 08 Jan 2007 23:16:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

doch, stimmt

schau mal:

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/54717/c99c6f5c0e04dba47543ff9240a0db06/#msg_54717

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [fred102](#) on Mon, 08 Jan 2007 23:21:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja aber die Leute, die hier den thread aufgemacht haben, scheinen es nicht zu kennen. Aber vielleicht sind sie erst in den nächsten Tagen wieder online.

ok, wusste nicht, dass das schonmal diskutiert wurde, das fällt wohl in eine meiner Abwesenheits-Pausen

Ich bin schon immer skeptisch bezüglich green tea gewesen und hab es nie benutzt, noch aus anderen Gründen.

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [glockenspiel](#) on Mon, 08 Jan 2007 23:24:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist eh ok. Der andere war auch nicht sehr ausführlich.

Grüner Tee ist denke ich nicht so schlecht, aber nicht 1 liter täglich...oder gar die Extrakte

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [fred102](#) on Mon, 08 Jan 2007 23:37:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der wesentliche Punkt ist, dass die Leute, insbesondere Firmen die HA-Produkte verkaufen, immer den EGCG-Versuch ausbuddeln, aber offensichtlich nicht wissen, dass man dann auch EGCG verwenden sollte und nicht green tea extract ... z.B. scheint green tea extract ja einen Aromatase-Hemmer zu enthalten ... wollen wir das auf der Rübe ?? Und oral würde ich persönlich auf Nummer sicher gehen und die Finger ganz von green tea lassen, zumal der Soja-Kram ja auch nicht problemfrei ist. Schaut euch die Grafiken in dem Artikel an. Einfach nur black tea wäre die sicherste Variante. Wer sagt euch denn, dass ihr die richtige Menge Soja futtert ? Mal so ganz nebenbei erwähnt : Genistein und Resveratrol wirken PROANDROGEN bei niedrigen Dosen und nur bei hohen Dosen antiandrogen ==> Zwickmühle ==> logische Entscheidung : Verzicht auf Soja, stattdessen nur black tea (ich persönlich lass von beiden teesorten die Finger, gibt da noch andere Fragezeichen).

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [glockenspiel](#) on Mon, 08 Jan 2007 23:40:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fred102 schrieb am Die, 09 Januar 2007 00:37Der wesentliche Punkt ist, dass die Leute, insbesondere Firmen die HA-Produkte verkaufen, immer den EGCG-Versuch ausbuddeln, aber offensichtlich nicht wissen, dass man dann auch EGCG verwenden sollte und nicht green tea extract ... z.B. scheint green tea extract ja einen Aromatase-Hemmer zu enthalten ... wollen wir

das auf der Rübe ?? Und oral würde ich persönlich auf Nummer sicher gehen und die Finger ganz von green tea lassen, zumal der Soja-Kram ja auch nicht problemfrei ist. Schaut euch die Grafiken in dem Artikel an. Einfach nur black tea wäre die sicherste Variante. Wer sagt euch denn, dass ihr die richtige Menge Soja futtert ? Mal so ganz nebenbei erwähnt : Genistein und Resveratrol wirken PROANDROGEN bei niedrigen Dosen und nur bei hohen Dosen antiandrogen ==> Zwickmühle ==> logische Entscheidung : Verzicht auf Soja, stattdessen nur black tea (ich persönlich lass von beiden teesorten die Finger, gibt da noch andere Fragezeichen).

guter Beitrag...es gibt da tatsächlich einige Fragezeichen...

ich bleibe bei meiner Tasse weissen Tee täglich (Ich weiss, ist auch ein "grüner"...)

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [fred102](#) on Tue, 09 Jan 2007 14:08:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Interessant ist, dass black tea den DHT-Spiegel senken kann OHNE den Testosteron-Spiegel anzuheben; Fin kann das nicht und Duta auch nicht; frag mich, wie black tea das macht.

Zu dem Versuch ist noch folgendes anzumerken :

- 1) es war ein Versuch an Mäusen
- 2) die Mäuse hatten Krebs
- 3) die Mäuse waren SCID-Mäuse, also hatten severe combined immune deficiency, also eine schwere Immunschwäche

Auf Anhieb fällt mir zwar nichts konkretes ein, warum einer der obigen 3 Punkte dazu führen sollte, dass beim normalen Menschen nicht ein ähnliches Ergebnis mit black tea und so weiter in einem analogen Versuch erzielt werden könnte, aber solange man den Versuch nicht durchführt kann man es nicht sicher wissen.

Falls black tea auch beim Menschen den DHT-Spiegel senken kann ohne den Testosteron-Spiegel anzuheben, so wäre es bezüglich dem Akne-Aspekt schonmal toll, denn Fin verstärkt oft Akne; bei mir z.B.. Es steht aber zu befürchten, dass die lokale DHT-Produktion beim Haarfollikel gewichtiger ist als der Serum-DHT-Spiegel für den Haarwuchs, und ob oral eingenommener black tea (Unmengen ??) auch die lokale DHT-Produktion beim Haarfollikel ähnlich gut hemmen kann wie Fin und Duta ist fraglich. Manche meinen die %-AR Typ 2 sei bei der lokalen Produktion wichtiger, andere Artikel sagen, 5-AR typ I spielt auch ne Rolle ...

Subject: Re: Selbsttest: Senkt grüner Tee das DHT-Niveau im Blut?

Posted by [zagq](#) on Tue, 09 Jan 2007 18:10:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wir wissen doch alle wie wir den DHT Wert senken können ! Die Problematik ist doch:

- a) dass eine DHT senkung bestimmte Reaktionen hervorruft - manche sagen auch NWS dazu und
- b) DHT eben nur EIN Faktor der AGA ist

ES IST DOCH SCHEISSEGAL, OB DU DHT ÜBER FIN, GRÜNEN TEE ODER SONSTWAS SENKST. Entschuldigung für die Ausdrucksweise aber der Glaube, dass eine "natürliche" Dht Senkung über Soja, grünen Tee, und Pferdekotze qualitativ besser wäre als eine Dht Senkung über Fin ist naiv

Unkreativer schrieb am Mon, 08 Januar 2007 14:28Seit-2007-volles-haar schrieb am Mon, 08 Januar 2007 13:37Hallo Freunde,

es wird gemunkelt, dass grüner Tee DHT im Blut senken kann. Wenn dem so WÄRE, dann müsste man das doch im Blut nachweisen können, oder?

Könnte ich mir mein DHT-Wert messen lassen, danach ein paar Tassen grünen Tee trinken und dann 1 Std. später nochmals Blut abnehmen lassen? Wenn grüner Tee tatsächlich DHT senken sollte, müsste der DHT-Wert nach der 2. Blutabnahme ja eigentlich geringer sein als bei der 1. Blutabnahme.

Könnte man so einen Selbsttest machen oder hat das schon wer vor mir ausprobiert? Also wenn überhaupt müsstest Du schon hochdosierte Kapseln zu Dir nehmen müssen. Und das Ganze über einen längeren Zeitraum. In Frage käme da ein Labor welches DHT messen kann und das Du am besten übers Internet erreichst. Aber es hätte bei Dir überhaupt keinen Sinn, da 1. Finasterid einen so starken Einfluss auf die DHT-Konzentration hat. Und 2. Du das ganze öfter durchführen müsstest, um ein statistisch annehmbaren Wert zu erreichen, da die normalen Schwankungen auch beachtet werden müssen.

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [pilos](#) on Tue, 09 Jan 2007 19:42:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fred102 schrieb am Die, 09 Januar 2007 00:08Grünen Tee saufen mit dem Ziel den DHT-Spiegel im Blut zu senken ist sehr wahrscheinlich ein Mega-Eigentor.

<http://jn.nutrition.org/cgi/content/full/133/2/516#SEC2>.

"Mice treated with black tea tended to have a greater serum testosterone concentration (34.4%, $P = 0.50$) and had a 72% lower DHT concentration than controls ($P < 0.05$), suggesting that black tea may contain components that inhibit the activity of 5-reductase, an enzyme that converts testosterone to the more bioactive DHT. Green tea tended to increase serum testosterone and DHT levels by 73.8% ($P = 0.14$) and 194% ($P = 0.076$), respectively. The combination of SPC and green tea reduced serum levels of DHT ($P < 0.05$)."

by 194% also um ca. 200% Das bedeutet also eine VERDREIFACHUNG des ursprünglichen DHT-Serum-Levels

Also von DHT-Senkung keine Spur bei green tea, ganz im Gegenteil

komisch die chinesen trinken nur green tea....haben bekanntlich "den kleinsten"....und null körperbehaarung...ihre ganze mediziner ist von potenzfördernde mitteln besessen....

die araber dagegen trinken nur black tea....haben bekanntlich "den größeren"....und full körperbehaarung...

das macht doch alles keinen sinn.....

Green tea catechins, including (-)-epicatechin-3-gallate, and (-)-epigallo-catechin-3-gallate (EGCG) are also 5alpha-reductase inhibitors and inhibited flank organ growth.

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?db=pubmed&cmd=Retrieve&dopt=AbstractPlus&list_uids=11380153&am p;query_hl=6&itool=pubmed_docsum

und green tea hat aus den chinesen keine hengste gemacht und black tea aus den araber keine impotenten....

und weder unter green noch unter black tea...hat einer eine abnahme oder eine zunahme der potenz beobachtet....bzw...eine verstärkung..bzw..eine abnahme der androgenen begleiterscheinungen...

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [Gast](#) on Tue, 09 Jan 2007 19:46:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:die araber dagegen trinken nur black tea.

falsch.

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [glockenspiel](#) on Tue, 09 Jan 2007 19:58:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sancho pansa schrieb am Die, 09 Januar 2007 20:46Zitat:die araber dagegen trinken nur black tea.

falsch.

die perser zB schon...nur schwarzen

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [Gast](#) on Tue, 09 Jan 2007 20:01:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

glockenspiel schrieb am Die, 09 Januar 2007 20:58sancho pansa schrieb am Die, 09 Januar 2007 20:46Zitat:die araber dagegen trinken nur black tea.

falsch.

die perser zB schon...nur schwarzen

sind perser vielleicht araber?

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [glockenspiel](#) on Tue, 09 Jan 2007 20:02:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sancho pansa schrieb am Die, 09 Januar 2007 21:01glockenspiel schrieb am Die, 09 Januar 2007 20:58sancho pansa schrieb am Die, 09 Januar 2007 20:46Zitat:die araber dagegen trinken nur black tea.

falsch.

die perser zB schon...nur schwarzen

sind perser vielleicht araber?

scherzkeks...er meinte sicher auch die asiaten, wie iraker, iraner usw

was sollen die "araber" sonst für tees trinken?

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [Gast](#) on Tue, 09 Jan 2007 20:03:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

grünen tee, natürlich. mit frischer pfefferminze.

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [glockenspiel](#) on Tue, 09 Jan 2007 20:05:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sancho pansa schrieb am Die, 09 Januar 2007 21:03grünen tee, natürlich. mit frischer pfefferminze.

jeder weiß, wie es gemeint war

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [Gast](#) on Tue, 09 Jan 2007 20:06:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es ging nicht darum, wie "es" gemeint war, sondern um eine bestimmte aussage.

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [glockenspiel](#) on Tue, 09 Jan 2007 20:08:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sancho pansa schrieb am Die, 09 Januar 2007 21:06es ging nicht darum, wie "es" gemeint war, sondern um eine bestimmte aussage.

was interessiert irgendwen, wer dann doch vielleicht grünen tee trinkt? es ging um eine GRUNDAUSSAGE von ihm, die völlig richtig war. du könntest auch etwas zum topic schreiben, ich werde dazu nichts mehr schreiben.

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [Gast](#) on Tue, 09 Jan 2007 20:09:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

glockenspiel schrieb am Die, 09 Januar 2007 21:08sancho pansa schrieb am Die, 09 Januar 2007 21:06es ging nicht darum, wie "es" gemeint war, sondern um eine bestimmte aussage.

was interessiert irgendwen, wer dann doch vielleicht grünen tee trinkt? es ging um eine GRUNDAUSSAGE von ihm, die völlig richtig war. du könntest auch etwas zum topic schreiben, ich werde dazu nichts mehr schreiben.

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [Gast](#) on Tue, 09 Jan 2007 20:15:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

glockenspiel schrieb am Die, 09 Januar 2007 21:08du könntest auch etwas zum topic schreiben, ich werde dazu nichts mehr schreiben.

alle "araber", die ich kenne, trinken grünen tee mit pfefferminze. das sind marokkaner, algerier, iraker, israelis. aber bitte...

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 09 Jan 2007 21:24:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe auch schon immer gerne schwarzen Tee getrunken und man sieht ja, was dabei herausgekommen ist

Also BLACK Tea hilft schon mal definitiv nicht gegen AGA. Übrig bleiben dann nur noch White + Green, deren Wirkung noch sehr umstritten ist.

Fakt ist: Es gibt zu viele Widersprüche!

Die einen sagen grüner Tee senkt das DHT, die anderen es erhöhe das DHT und widerum andere behaupten, grüner Tee wirke gegen AGA aber auf andere Weise ohne dabei den DHT-Spiegel zu beeinflussen.

Was hilft also nun WIRKLICH, was stimmt und was nicht?

Die einzige Möglichkeit ist, es selbst auszuprobieren. Und das geht sehr wohl auch mit FIN! Natürlich ist der DHT-Spiegel durch Fin schon sehr herabgesetzt, aber das soll nicht heissen, dass er unmittelbar nach Konsumierung von grünen oder weißen Tee nicht noch weiter absinkt! Und darum gehts.

Wenn diese Versuche nicht so teuer wären, würde ich das glatt machen. Leider kostet eine Blutabnahme schon 30 Euro....

Vielleicht sollten wir mal ein neues Unterforum aufmachen für "Selbstversuche" und dann zusätzlich Spendengelder einführen. Wir sollten einen Club gründen, den "Club des vollen Haars". Wenn jedes Mitglied monatlich 5 Euro spendet, kommt schon einiges zusammen und wir könnten uns so einige Versuche leisten! Warum nicht? Das ist kein Scherz!!

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [yellow](#) on Tue, 09 Jan 2007 21:27:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Für was? Wenn du deinen DHT Spiegel noch mehr als mit Fin möglich senken willst, dann nimm Dutasterid. Mehr wirst du mit keinem Tee der Welt hinbekommen.

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [fred102](#) on Tue, 09 Jan 2007 21:55:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Die, 09 Januar 2007 20:42fred102 schrieb am Die, 09 Januar 2007 00:08Grünen Tee saufen mit dem Ziel den DHT-Spiegel im Blut zu senken ist sehr wahrscheinlich ein Mega-Eigentor.

<http://jn.nutrition.org/cgi/content/full/133/2/516#SEC2>.

"Mice treated with black tea tended to have a greater serum testosterone concentration (34.4%, $P = 0.50$) and had a 72% lower DHT concentration than controls ($P < 0.05$), suggesting that black tea may contain components that inhibit the activity of 5-reductase, an enzyme that converts testosterone to the more bioactive DHT. Green tea tended to increase serum testosterone and DHT levels by 73.8% ($P = 0.14$) and 194% ($P = 0.076$), respectively. The combination of SPC and green tea reduced serum levels of DHT ($P < 0.05$)."

by 194% also um ca. 200% Das bedeutet also eine VERDREIFACHUNG des ursprünglichen DHT-Serum-Levels

Also von DHT-Senkung keine Spur bei green tea, ganz im Gegenteil

komisch die chinesen trinken nur green tea....haben bekanntlich "den kleinsten"....und null körperbehaarung...ihre ganze medizin ist von potenzfördernde mitteln besessen....

die araber dagegen trinken nur black tea....haben bekanntlich "den größeren"....und full körperbehaarung...

das macht doch alles keinen sinn.....

Green tea catechins, including (-)-epicatechin-3-gallate, and (-)-epigallo-catechin-3-gallate (EGCG) are also 5 α -reductase inhibitors and inhibited flank organ growth.

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?db=pubmed&cmd=Retrieve&dopt=AbstractPlus&list_uids=11380153&am p;am p;query_hl=6&itool=pubmed_docsum

und green tea hat aus den chinesen keine hengste gemacht und black tea aus den araber keine impotenten....

und weder unter green noch unter black tea...hat einer eine abnahme oder eine zunahme der potenz beobachtet....bzw...eine verstärkung..bzw..eine abnahme der androgenen begleiterscheinungen...

Wie gesagt, vielleicht muss man Unmengen davon saufen. Keine Ahnung, hab mir die Konzentrationen nicht angeschaut in dem Artikel; eventuell kam den Mäusen der Tee schon aus den Ohren und sie rochen wie ne Tee-Plantage.

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 09 Jan 2007 22:44:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yellow schrieb am Die, 09 Januar 2007 22:27Für was? Wenn du deinen DHT Spiegel noch mehr als mit Fin möglich senken willst, dann nimm Dutasterid. Mehr wirst du mit keinem Tee der Welt hinbekommen.

Mir geht es darum Naturprodukte statt Chemie zu schlucken
Kann doch nicht sein, dass man sich das ganze Leben lang jeden Tag eine Chemiekeule geben muss, nur um volles Haar zu haben?

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [yellow](#) on Tue, 09 Jan 2007 22:52:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie definierst du Chemie?

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [Quick](#) on Tue, 09 Jan 2007 22:55:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Seit-2007-volles-haar schrieb am Die, 09 Januar 2007 23:44yellow schrieb am Die, 09 Januar 2007 22:27Für was? Wenn du deinen DHT Spiegel noch mehr als mit Fin möglich senken willst, dann nimm Dutasterid. Mehr wirst du mit keinem Tee der Welt hinbekommen.

Mir geht es darum Naturprodukte statt Chemie zu schlucken
Kann doch nicht sein, dass man sich das ganze Leben lang jeden Tag eine Chemiekeule geben muss, nur um volles Haar zu haben?

aaH! wie oft noch? wenn ein apfel die 5ar2 genauso wie finasterid hemmen könnte, und folglich den dht wert reduzieren könnte(was er nicht kann) wäre es scheiß egal ob es NATUR oder die chemische variante in form von finasterid wäre. es könnten die selben nw's auftreten!

Quick

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 10 Jan 2007 04:00:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=Quick schrieb am Die, 09 Januar 2007 23:55]Seit-2007-volles-haar schrieb am Die, 09 Januar 2007 23:44yellow schrieb am Die, 09 Januar 2007 22:27Für was? Wenn du deinen DHT Spiegel noch mehr als mit Fin möglich senken willst, dann nimm Dutasterid. Mehr wirst du mit keinem Tee der Welt hinbekommen.

Mir geht es darum Naturprodukte statt Chemie zu schlucken
Kann doch nicht sein, dass man sich das ganze Leben lang jeden Tag eine Chemiekeule geben muss, nur um volles Haar zu haben?

[align=center]aaH! wie oft noch? wenn ein apfel die 5ar2 genauso wie finasterid hemmen könnte, und folglich den dht wert reduzieren könnte(was er nicht kann) wäre es scheiß egal ob es NATUR oder die chemische variante in form von finasterid wäre. es könnten die selben nw's auftreten!

NW habe ich keine, mir geht es mehr um den Naturalen Aspekt. Wie bzw. woraus wird Fin denn überhaupt hergestellt?

Wenn die Natur 5a-Reductasehemmer uns unters Futter mixt, dann ist es von Natur aus so gewollt, dass wir das auch essen. Aber Fin haben wir sozusagen "selber erfunden".
Daher werde es schön, wenn wir ein Mittel aus Mutter Natur finden, dass AGA verhindert. Egal ob mit oder ohne 5a-Hemmer. Hauptsache es verhindert AGA.

Ich hoffe Du verstehst was ich damit sagen will. Mit Fin kämpft man sozusagen gegen die Natur an. Viele kriegen ja auch NW von Fin. Hier versucht sich die Natur zu wehren.

Ich habe Gott sei Dank (noch) keine NW von Fin. Aber ich weiß natürlich nicht wie mein Körper reagiert nach 10 oder 20jähriger Einnahme... Vielleicht bekomme ich auch irgendwann NW und dann beginnt der Kampf mit der Natur. Dann brauch man immer was noch stärkeres und nach 30 Jahren müssten wir 10 Kilo Dutasterid schlucken oder sowas... Wenn es ein Naturmittel geben würde, was AGA grundsätzlich verhindert (wie auch immer), würde es sicher NW-frei sein. D.h. die Anti-AGA-Wirkung wäre gewollt.

Mir ist bis heute leider immer noch Rätselhaft, warum einige Männer AGA kriegen und einige nicht. Das verstehe ich einfach nicht.

Tja, man kann leider nicht immer alles verstehen...

Subject: Re: Selbsttest: Senkt grüner Tee das DHT-Niveau im Blut?

Posted by [kaya](#) on Wed, 10 Jan 2007 06:09:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so ist es, das problem dht haben wir doch schon längst gelöst. wer es senken will der kann es, jetzt mal ohne beachtung der NWs.

dennoch gibt es weiterhin haarausfall, also muss man sich über andere mechanismen unterhalten als dht-senkung und somit empfinde ich andere haarwuchsfördernde effekte von grünem tee oder was auch immer viel interessanter.

denn dem der fin oder dut nimmt kann es egal sein, was dht senkt oder erhöht, und trotzdem können ihm weiter haare ausfallen.

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [kaya](#) on Wed, 10 Jan 2007 06:11:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=Seit-2007-volles-haar schrieb am Mit, 10 Januar 2007 05:00]Quick schrieb am Die, 09 Januar 2007 23:55Seit-2007-volles-haar schrieb am Die, 09 Januar 2007 23:44yellow schrieb am Die, 09 Januar 2007 22:27Für was? Wenn du deinen DHT Spiegel noch mehr als mit Fin möglich senken willst, dann nimm Dutasterid. Mehr wirst du mit keinem Tee der Welt hinbekommen.

Mir geht es darum Naturprodukte statt Chemie zu schlucken
Kann doch nicht sein, dass man sich das ganze Leben lang jeden Tag eine Chemiekeule geben muss, nur um volles Haar zu haben?

[align=center]aaaH! wie oft noch? wenn ein apfel die 5ar2 genauso wie finasterid hemmen könnte, und folglich den dht wert reduzieren könnte(was er nicht kann) wäre es scheiß egal ob es NATUR oder die chemische variante in

form von finasterid wäre. es könnten die selben nw's auftreten!

NW habe ich keine, mir geht es mehr um den Naturalen Aspekt. Wie bzw. woraus wird Fin denn überhaupt hergestellt?

Wenn die Natur 5a-Reductasehemmer uns unters Futter mixt, dann ist es von Natur aus so gewollt, dass wir das auch essen. Aber Fin haben wir sozusagen "selber erfunden".

Daher werde es schön, wenn wir ein Mittel aus Mutter Natur finden, dass AGA verhindert. Egal ob mit oder ohne 5a-Hemmer. Hauptsache es verhindert AGA.

Ich hoffe Du verstehst was ich damit sagen will. Mit Fin kämpft man sozusagen gegen die Natur an. Viele kriegen ja auch NW von Fin. Hier versucht sich die Natur zu wehren.

Ich habe Gott sei Dank (noch) keine NW von Fin. Aber ich weiß natürlich nicht wie mein Körper reagiert nach 10 oder 20jähriger Einnahme... Vielleicht bekomme ich auch irgendwann NW und dann beginnt der Kampf mit der Natur. Dann brauch man immer was noch stärkeres und nach 30 Jahren müssten wir 10 Kilo Duta schlucken oder sowas...

Wenn es ein Naturmittel geben würde, was AGA grundsätzlich verhindert (wie auch immer), würde es sicher NW-frei sein. D.h. die Anti-AGA-Wirkung wäre gewollt.

Mir ist bis heute leider immer noch Rätselhaft, warum einige Männer AGA kriegen und einige nicht. Das verstehe ich einfach nicht.

Tja, man kann leider nicht immer alles verstehen...

stimmt, die natur will auch, dass wir tollkirschen essen.
deshalb sind sie so schön prall und rot.

Subject: Re: Selbsttest: Senkt grüner Tee das DHT-Niveau im Blut?

Posted by [Gast](#) on Wed, 10 Jan 2007 11:54:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Soweit ich weiss, gibt es bei Anlagabedingtem Haarverlust auch noch andere Faktoren wie DHT.

Mal angenommen man trinkt zB. täglich 1 Liter Grünen Tee über längeren Zeitraum...

Treibt man damit nun seinen Anlagebedingten Haarverlust voran oder tut man damit etwas gegen seine Haarlichtung????

... oder hat es nun gar keinen Einfluss.. weder positiv noch negativ?

Ich bin jetzt doch etwas unsicher wegen der verschiedenen Aussagen zB. bezüglich DHT Senkung/ Erhöhung.

Was meint ihr dazu?

Subject: Re: Selbsttest: Senkt grüner Tee das DHT-Niveau im Blut?

Posted by [fuselkopf](#) on Wed, 10 Jan 2007 13:53:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

trink Deinen Liter Grüntee es wird überhaupt keinen Einfluss auf deinen HA haben. Lass Dich nicht so verrückt machen in dem Forum hier. Manche sollten das Forum im eigenen Interesse nicht so oft aufsuchen

Subject: grüner Tee

Posted by [Gast](#) on Wed, 10 Jan 2007 14:06:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich trinke seit selbst seit Jahren einen Liter grünen Tee täglich und es hat auf meinen Haarstatus keinerlei Einfluß gehabt - behaupte ich.

Subject: @NanoAdeno

Posted by [Alex1](#) on Wed, 10 Jan 2007 14:09:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ihr wolltet doch auch noch ein neues Mittel mit Minoxidil rausbringen!?! schon letztes Jahr? was kommt von euch noch so in der Zukunft? was plant ihr noch?

Subject: Re: grüner Tee

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 10 Jan 2007 14:10:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was für andere Faktoren führen denn außer DHT noch zu AGA? Kann man das mal wer aufzählen? Wenn es noch andere Faktoren gibt, warum werden diese dann nie berücksichtigt? Warum gibt es dagegen dann keine Medikamente?
Stress ist für mich kein AGA-Auslöser. Auch wenn andere das wieder abstreiten wollen..

Subject: @Alex1

Posted by [Gast](#) on Wed, 10 Jan 2007 14:15:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Alex,

unser Minoxprodukt ist für dieses Quartal geplant.
Wir werden das hier natürlich bekanntgeben, wenn es soweit ist.

Schöner Gruß

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [H.C.G.](#) on Thu, 11 Jan 2007 15:26:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sancho pansa schrieb am Die, 09 Januar 2007 21:15

alle "araber", die ich kenne, trinken grünen tee mit pfefferminze. das sind marokkaner, algerier, iraker, israelis. aber bitte...

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [Gast](#) on Thu, 11 Jan 2007 15:32:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

H.C.G. schrieb am Don, 11 Januar 2007 16:26sancho pansa schrieb am Die, 09 Januar 2007 21:15

alle "araber", die ich kenne, trinken grünen tee mit pfefferminze. das sind marokkaner, algerier, iraker, israelis. aber bitte...

Ich kann für Deine Bildungslücken nichts.

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [H.C.G.](#) on Thu, 11 Jan 2007 15:33:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [Gast](#) on Thu, 11 Jan 2007 15:34:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

H.C.G. schrieb am Don, 11 Januar 2007 16:33

("Denke,*****" wie es nach einer alten Überlieferung heißt)

Auf ausdrücklichen Wunsch von H.C.G. durch 2 PNs entferne ich auch dieses Wort. Ich hoffe, damit sind die *Ausdrücke aus der Tierwelt* beendet.

Grüße von Mona

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [H.C.G.](#) on Thu, 11 Jan 2007 15:36:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit dir kann man sich echt nit unterhalten ohne das du gleich beleidigt wirst

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [Gast](#) on Thu, 11 Jan 2007 15:40:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Worüber genau möchtest Du Dich denn unterhalten?

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein
Posted by [H.C.G.](#) on Thu, 11 Jan 2007 15:42:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lass mich in ruh

Subject: Re: irgendwie scheint das nicht angekommen zu sein

Posted by [Gast](#) on Thu, 11 Jan 2007 15:45:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich wollte Dir nicht weh tun...

Subject: Re: grüner Tee

Posted by [Gast](#) on Thu, 11 Jan 2007 16:24:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

allein durch stress kann man sterben. wieso also nicht auch die haare? nur mal so

- eine generell schlechte versorgung der follikel mit blut führt auf dauer sicher auch zu ha.
- mangel an z.b. eisen
- erkrankungen, welche z.b. einen mangel verursachen können, gefaesse verengen oder k.a.

alles natuerlich total gefaehrliches halbwissen und ohne gewähr

Subject: Re: Selbsttest: Senkt grüner Tee das DHT-Niveau im Blut?

Posted by [chris22](#) on Thu, 11 Jan 2007 18:46:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Prost Neujahr

Circulating levels of isoflavones and markers of 5alpha-reductase activity are higher in Japanese compared with New Zealand males: what is the role of circulating steroids in prostate disease? Lewis JG, Nakajin S, Ohno S, Warnock A, Florkowski CM, Elder PA. Steroid & Immunobiochemistry Laboratory, Canterbury Health Laboratories, P.O. Box 151, Christchurch 8001, New Zealand. john.lewis@cdhb.govt.nz

Epidemiological evidence implicates dietary isoflavone intake as protective against prostate disease. A putative mechanism is attenuated circulating androgen levels in male populations consuming an isoflavone rich diet. We investigated this hypothesis by collecting plasma from 60 Japanese and 60 New Zealand males aged between 21 and 31 years each consuming their traditional diets. We measured plasma testosterone, dihydrotestosterone (DHT), androstenedione, dehydroepiandrosterone sulfate (DHEAS), the combined levels of androsterone sulfate and epiandrosterone sulfate (AoS/epiAoS), sex hormone-binding globulin, and cortisol and corticosteroid-binding globulin as well as the isoflavones genistein and equol. Plasma genistein and equol levels were several times higher in Japanese males as would be expected from an isoflavone rich diet. However, androstenedione, DHEAS, calculated free testosterone and paradoxically markers of 5alpha-reductase, DHT and AoS/epiAoS were all also significantly higher in Japanese rather than the New Zealand male counterparts. All other comparisons were not significant. Plasma DHT and DHEAS correlated positively with plasma equol and plasma AoS/epiAoS correlated positively with genistein levels. Taken together the results suggest that, rather than reduced levels of steroidogenesis, Japanese males may have increased

5alpha-reductase activity and possibly altered 17beta OH steroid dehydrogenase activity. Significantly the positive association between isoflavones levels and 5alpha-steroids is counter-intuitive to isoflavone intake offering prostate protection, unless this is postulated to occur through other mechanisms.

Chris

Subject: Aw: Selbsttest: Senkt grüner Tee das DHT-Niveau im Blut?
Posted by [DetConan](#) on Sun, 12 Apr 2020 13:45:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also hat grüner Tee keinen Einfluss auf AGA ?
